

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	HF Pinselreiniger
Andere Bezeichnungen	Verdünner
REACH-Registrierungsnr.	Nicht verfügbar (Gemisch)
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	Herstellung von Zahnersatz
Hersteller / Lieferant	C. Hafner GmbH + Co. KG
Straße / Postfach	Maybachstr. 4
PLZ / Ort	71299 Wimsheim
Land:	Deutschland
Kontaktstelle für technische Information	Sven Gude Leiter Anwendungstechnik
Telefon / E-Mail	07044-90333-0/ sven.gude@c-hafner.de
Notfallauskunft	Gemeinsames Giftinformationszentrum Erfurt Fax: +49 (0) 361-73073-17 Tel: +49 (0) 361-73073-0

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition :	Gemisch
Einstufung :	Flam. Liq. 2, H225 Acute tox. 3, H331 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336

Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Toxizität:

-

Inhaltsstoffe mit nicht bekannter Ökotoxizität:

-

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort:

Gefahr

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

H-Hinweise :	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H331 Giftig beim Einatmen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. .
P-Hinweise:	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P303+ P361+P353 Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den nationalen Vorschriften.
Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:	1-Methoxy-2-propanol
2.3 Sonstige Gefahren	
Andere Gefahren, die nicht zur Einstufung führen:	Nicht bekannt.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung: Gemisch

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	REACH-Registrierungsnr.	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Typ
1-Methoxy-2-propanol	EC: 203-539-1 CAS: 107-98-2	50-100	01-2119457435-35	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	[1] [2]

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Ethylacetat	EC: 205-500-4 CAS: 141-78-6	2,5 - 10	01-2119475103-46	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	[1] [2]
Ethanol	EC: 200-578-6 CAS: 64-17-5	2,5 - 10	01-2119457610-43	Flam. Liq. 2, H225	[1] [2]

Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich

[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert

[3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

[4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

[5] Ähnlich besorgniserregender Stoff

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ärztliche Hilfe ist erforderlich bei Symptomen, die offensichtlich auf Einwirkung des Produktes auf Haut, Augen oder Einatmen seiner Dämpfe zurückzuführen sind. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Augenkontakt :

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren..

Einatmen :

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt :

Im Allgemeinen ist das Gemisch nicht hautreizend.

Verschlucken :

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Schutz der Ersthelfer :

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Augenkontakt :

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Einatmen :

Benommenheit, Kopfschmerz, Schwindel

Hautkontakt :

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Verschlucken : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Zeichen/Symptome von Überexposition

Augenkontakt : Keine spezifischen Daten vorhanden.

Einatmen : Keine spezifischen Daten vorhanden.

Hautkontakt : Keine spezifischen Daten vorhanden.

Verschlucken : Keine spezifischen Daten vorhanden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt : Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Besondere Behandlungen : Keine besondere Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel

Geeignet: CO₂, Sand, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser, Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Expositionsgefahren: Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören:
Kohlendioxid
Kohlenmonooxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrleute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für Personen, die keine Rettungskräfte sind

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

Für Ersthelfer bei Notfällen

Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Für Personen, die keine Rettungskräfte sind".

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.

Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.

Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.

7. Handhabung und Lagerung:

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte bei einem Expositionsszenario bzw. bei Expositionsszenarien auf zur Verfügung stehende anwendungsspezifische Informationen hinzugezogen werden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen	Behälter dicht geschlossen halten.
Brand- und Explosionsschutz:	Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	Behälter dicht geschlossen halten und an einem gut Belüfteten Ort aufbewahren.
Zusammenlagerung:	Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Lagerklasse:	Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten 3 (TRGS 510)

7.3 Spezifische Endanwendungen für die Industrie

Empfehlungen:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Spezifische Lösungen für den Industriesektor:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte bei einem Expositionsszenario bzw. bei Expositionsszenarien auf zur Verfügung stehende anwendungsspezifische Informationen hinzugezogen werden.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Parametern

1-Methoxy-2-propanol (CAS# 107-98-2)	
AGW	Langzeitwert: 370 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(I); DFG, EU, Y

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Ethylacetat (CAS# 141-78-6)	
AGW	Langzeitwert: 1500 mg/m ³ , 400 ml/m ³ 2(I); DFG, Y
Ethanol (CAS# 64-17-5)	
AGW	Langzeitwert: 960 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(II); DFG, Y

Bestandteile mit biologischen Grenzwerten

1-Methoxy-2-propanol (CAS# 107-98-2)	
BGW	15 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Abgeleitete Effektkonzentrationen Es liegen keine DEL-Werte vor.

Vorhergesagte Effektkonzentrationen Es liegen keine PEC-Werte vor.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Hygienische Maßnahmen

Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augenschutz/Gesichtsschutz

Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln oder Stäuben zu vermeiden.

Handschutz

Handschuhe/Lösemittelbeständig.
Schutzhandschuhe aus Butylkautschuk(Butyl),Polychloropren (CR)
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegenüber dem Produkt/des Gemischs sein.
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk.
(die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen ist, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

	vor dem Einsatz überprüft werden. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Level $\geq 0,7$ mm 480 min (8h) EN374 (maximal empfohlene Tragezeit 50 % der Durchbruchzeit)
Körperschutz	Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.
Augenschutz	Dichtschießende Schutzbrille.
Atemschutz	Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepasstes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken (Filter AX) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Physikalischer Zustand:	Flüssigkeit.
Farbe:	Gemäß Produktbeschreibung
Geruch:	Charakteristisch.
pH:	Nicht bestimmt.
Dichte :	0,939 g/cm ³ bei 20 °C
Löslichkeit:	Nicht löslich
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich :	76 °C
Flammpunkt .:	< 32 °C
Zündtemperatur:	270
Obere Explosionsgrenze	2,1 Vol.-%
Untere Explosionsgrenze	20.0 Vol.-%
Dampfdruck:	100 hPa (20 °C)
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt
Viskosität (dynamisch):	Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

10. Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität	Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
10.2 Chemische Stabilität	Das Produkt ist stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln unter Selbstentzündung möglich.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine weiteren Informationen verfügbar
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

11. Angaben zur Toxikologie:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

Name des Produkts/Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
1-Methoxy-2-propanol	LD50 _{oral} LD50 _{dermal} LC50 _{inhalativ}	Ratte Kaninchen Ratte	5000 g/kg 13500 mg/kg 6 mg/l	- - 4h
2-Ethylacetat	LD50 _{oral} LC50 _{inhalativ}	Kaninchen Ratte	4935 mg/kg 1600 mg/l	4h
Ethanol	LD50 _{oral} LC50 _{inhalativ}	Kaninchen Ratte	7060 mg/kg 20000mg/l	4h

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

Primäre Reizwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Reizung möglich

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Ätz-/Reizwirkung auf die Augen

Reizung möglich

Sensibilisierender Stoff

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Schlussfolgerung / Zusammenfassung Teratogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Informationen über wahrscheinliche Expositionspfade

Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität bei einmaliger Exposition

Name des Produkts/Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositionsweg	Zielorgane
1-Methoxy-2-propanol	Kategorie 3	Inhalation	Zentrales Nervensystem

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgantoxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Verschlucken : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Hautkontakt : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Augenkontakt : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Symptome aufgrund der physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Einatmen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Verschlucken : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Hautkontakt : Zu den Symptomen können gehören:
Reizung

Augenkontakt : Zu den Symptomen können gehören:
Reizung

Verzögerte und sofortige sowie chronische Auswirkungen von kurzzeitiger und länger anhaltender Exposition

Kurzzeitexposition

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Mögliche sofortige Auswirkungen

Mögliche verzögerte Auswirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Langzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Mögliche verzögerte Auswirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Nicht verfügbar

Schlussfolgerung / Zusammenfassung

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Allgemein :

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Kanzerogenität :	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität :	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Teratogenität :	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt
Auswirkungen auf die Entwicklung:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit:	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Sonstige Angaben :	Nicht verfügbar

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Name des Produkts/ Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
Ethylacetat	LC50 220 mg/l EC50 560 mg/l EC50 3300mg/l	Fisch Daphien Algen	96h 48h 96h

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** Keine Einstufung.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Schlussfolgerung/
Zusammenfassung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

**Schlussfolgerung/
Zusammenfassung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K_{oc})

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Mobilität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT : Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

vPvB : Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Wassergefährdungsklasse 1

13. Hinweise zur Entsorgung:

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anleitungen. Die Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 sollte bei einem Expositionsszenario bzw. bei Expositionsszenarien auf zur Verfügung stehende anwendungsspezifische Informationen hinzugezogen werden.

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden: Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Gefährliche Abfälle: Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Verpackung Entsorgungsmethoden Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wieder verwertet werden. Verbrennung oder Deponielagerung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn eine Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

14. Angaben zum Transport:

	ADR/RID	IMDG
14.1 UN-Nummer	UN1228	UN 1228
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	1263 MERCAPTANE, FLÜSSIG, ENTZÜNDBAR, GIFTIG, N.A.G., (1-METHOXY-2-PROPANOL, Ethylacetat) MERCAPTANS, LIQUID, FLAMMABLE, TOXIC, N.O.S. (1-methoxy-2-propanol, ethyl acetate)	

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

14.3 Transportgefahrenklassen	Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe, Gefahrzettel 3+6.1	Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe, Label 3+6.1
14.4 Verpackungsgruppe	II	

14.5 Umweltgefahren

Marine pollutant: NEIN

Besondere Kennzeichnung (ADR) NEIN

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: entzündbare flüssige Stoffe

Kemler Zahl: 336

EMS-Nummer: F-E,S-D

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

Transport/weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ) 1L

Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen.

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode: D/E

IMDG

Limited quantities (LQ) 1L

Excepted quantities (EQ) Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 mL

Maximum net quantity per outer packaging: 500 mL

UN "Model Regulation" 1263 MERCAPTANE, FLÜSSIG, ENTZÜNDBAR, GIFTIG, N.A.G., (1-METHOXY-2-PROPANOL,Ethylacetat),3 (6.1), II, (D/E)

15. Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG-Richtlinie Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Besonders besorgniserregende Stoffe

Keine der Komponenten ist gelistet.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland

Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Anhang XVII -

Beschränkung der

Herstellung des Inverkehrbringens und
der Verwendung bestimmter gefährlicher
Stoffe, Mischungen und Erzeugnis

Nicht anwendbar.

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe

ANHANG I

Seveso Kategorie

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

H2 akut toxisch

P5c Entzündbare Flüssigkeiten

Mengenschwelle (in Tonnen) für die
Anwendung in Betrieben der unteren
Klasse

50 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die
Anwendung in Betrieben der unteren
Klasse

200 t

Nationale Vorschriften

TA Luft

Klasse NK

Anteil in % 50-100

Wassergefährdungsklasse

1 (VwVwS Mischungsregel), schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Dieses Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind.

16. Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert

EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis

PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RRN = REACH Registriernummer

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) Anhang II - Deutschland
Druckdatum 30.10.2015

Version 6

Artikelbezeichnung: HF PINSELREINIGER

Volltext der abgekürzten H-Sätze:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H332 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Volltext der Einstufungen nach Verordnung (EG) 1272/2008

FLAM. LIQ. CAT. 2, H225 ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEIT – Kategorie 2
FLAM. LIQ. CAT. 3, H226 ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEIT – Kategorie 3
ACUTE TOX. 3, H336 AKUTE TOXIZITÄT (Einatmen) – Kategorie 3
EYE IRRIT. 2, H319 VERURSACHT SCHWERE AUGENREIZUNG – Kategorie 2
STOT SE 3, H335 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION)
(zentrales Nervensystem) - Kategorie 3

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Das Produkt darf ohne das vorhergehende Einholen von schriftlichen Handlungsanweisungen für keinen anderen als für den in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck eingesetzt werden. Es liegt immer in der Verantwortung des Benutzers, die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen.

Sonstige Hinweise

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherung und Qualitätsbeschreibung.

Das Produkt darf ohne das vorhergehende Einholen von schriftlichen Handlungsanweisungen für keinen anderen als für den in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck eingesetzt werden. Es liegt immer in der Verantwortung des Benutzers, die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen sicherzustellen. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.

Erstausgabe: 12.12.2009
überarbeitet am: 26.10.2015

Datenblatt ausstellender Bereich: Bereich Edelmetall Recycling
Ersteller: Dr. Michael Huber Telefon 07231-424021-406
email: michael.huber@c-hafner.de